

67292 Kirchheimbolanden  
Uhlandstr. 2  
Telefon (06352) 710 - 109  
E-Mail: pressestelle@donnersberg.de  
Datum: 19.11.2021

## **Rainer Guth stellvertretender Vorsitzender des Landkreistages Rheinland-Pfalz**

Der Donnersbergkreis hat am Donnerstag, 18. November, in der Stadthalle an der Orangerie in Kirchheimbolanden die 76. Hauptversammlung des Landkreistages ausgerichtet. Dort ist der Westerwälder Landrat Achim Schwickert zum neuen Vorsitzenden des Kommunalen Spitzenverbandes der 24 rheinland-pfälzischen Landkreise ab 1. Januar 2022 gewählt worden. Einer seiner Stellvertreter ist der Donnersberger Landrat Rainer Guth.

Die Hauptversammlung des Landkreistages wählte Schwickert, der seit Oktober 2009 Landrat des Westerwaldkreises ist, als Nachfolger des bisherigen Vorsitzenden Günther Schartz, der zum Jahreswechsel aus seinem Amt als Landrat des Kreises Trier-Saarburg ausscheidet. „Mit Achim Schwickert gewinnt der Landkreistag einen erfahrenen Kommunalpolitiker an der Spitze. Ich freue mich, den Stab in gute Hände übergeben zu können“, stellte Schartz nach der Vorstandswahl fest.

Der künftige Vorsitzende Achim Schwickert: „Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit einem starken Führungsteam im Vorstand. Mit meinem ersten Stellvertreter, dem Landrat des Rhein-Lahn Kreises, Frank Puchtler pflege ich einen engen und vertrauensvollen Austausch. Die weiteren Stellvertreter, Landrat Dr. Fritz Brechtel, und der neu als dritter Stellvertreter gewählte Landrat Rainer Guth ergänzen das Vorstandsteam hervorragend.“

Grußworte gab es vom rheinland-pfälzischen Innenminister Roger Lewentz und Landtagspräsident Hendrik Hering. Der Hauptgeschäftsführer des Deutschen Landkreistages, Professor Hans-Günter Henneke, der die Festrede in der Hauptversammlung, die als Hybridveranstaltung stattfand, hielt, gratulierte dem neuen Vorsitzenden mit den Worten: „In Zeiten des Klimawandels, der Corona-Pandemie, der Flutkatastrophe in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen im Juli dieses Jahres und der noch verheerenden Altschuldensituation der rheinland-pfälzischen Kommunen stehen die Landkreise vor großen Herausforderungen. Da kommt es auf einen starken Landkreistag und ein kraftvolles Führungsteam an, in dem alle Beteiligten an einem Strang ziehen zum Wohle der rheinland-pfälzischen Kreise.“

## **Gemeinsame Digitalisierungsstrategie**

Mit der Verabschiedung einer gemeinsamen Digitalisierungsstrategie haben die rheinland-pfälzischen Landkreise ihren Willen zur Mitgestaltung des digitalen Transformationsprozesses dokumentiert. „Nach nur einjähriger intensiver Arbeit und Diskussion freue ich mich, dass wir im Rahmen der Hauptversammlung nunmehr eine geschlossene Digitalisierungsstrategie zur Digitalisierung unserer Verwaltungen vorlegen können“, so der scheidende Vorsitzende Günther Schartz.

Die Digitalisierungsstrategie sei in seinen Augen ein Dokument der Zusammenarbeit und des Fortschritts. Es beschreibe, so Schartz weiter, die Chancen der Digitalisierung, um die Leistungsfähigkeit und Effizienz der Verwaltungen im Sinne der Bürgerinnen und Bürger und der Wirtschaft weiter zu verbessern. „Die Herausforderungen, vor denen wir mit der Digitalisierung gestellt werden, bedürfen einer gemeinsamen Antwort“, ist sich auch der Erste Stellvertretende Vorsitzende des Landkreistages, Landrat Frank Puchtler, sicher.